

Ressort: Politik

## Greenpeace: Merkel hat Klimaversprechen gebrochen

Berlin, 02.07.2015, 10:29 Uhr

**GDN** - Die Umweltschutzorganisation Greenpeace hat enttäuscht auf den Koalitionsbeschluss zur Klimaabgabe reagiert: "Angela Merkel hat ihr Klimaversprechen von Elmau gebrochen. Statt wie beim G7-Gipfel angekündigt den Ausstieg aus der Kohle einzuleiten, lässt die Kanzlerin alle Träume der Kraftwerksbetreiber wahr werden: Sie müssen weniger CO2 sparen und bekommen dafür auch noch Milliarden zugesteckt", kritisierte Tobias Münchmeyer, Energieexperte bei Greenpeace.

Beim G7-Gipfel in Elmau habe Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) eine schrittweise Dekarbonisierung, also ein Ausstieg aus fossilen Energien wie Kohle, Öl und Gas, der sieben großen Industrieländer angekündigt. Damit solle sichergestellt werden, dass der Anstieg der globalen Temperaturen unter der als kritisch angesehen Grenze von 2 Grad bleibt. "Es genügt nicht, nur über das Zwei-Grad-Ziel zu reden - man muss auch etwas dafür tun. Es führt kein Weg vorbei an einem schrittweisen Kohleausstieg", so Münchmeyer. Greenpeace fordert einen schrittweisen und sozialverträglichen Kohleausstieg per Gesetz. Braunkohlekraftwerke sollten bis 2030 stillgelegt werden, alle Kohlekraftwerke bis spätestens 2040.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56968/greenpeace-merkel-hat-klimaversprechen-gebrochen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619